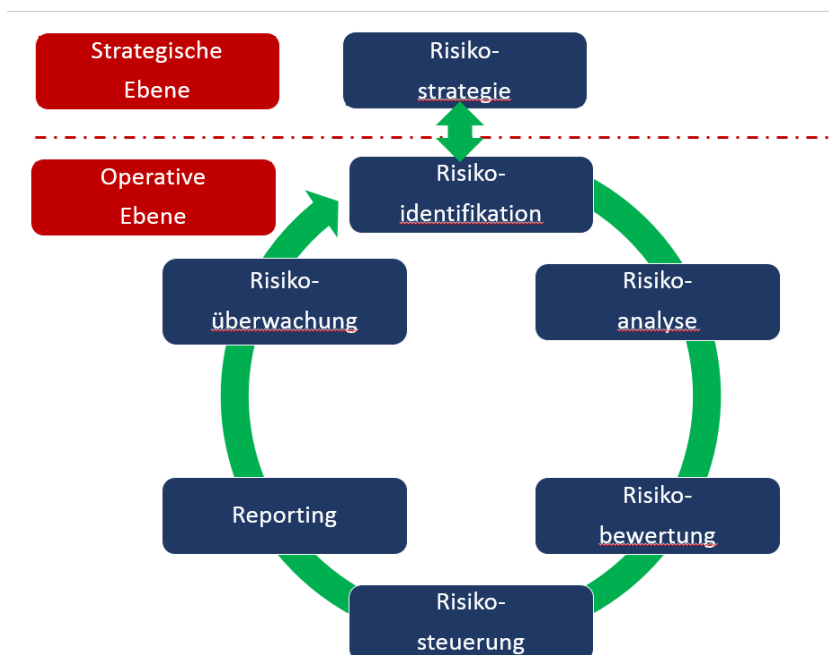


Verfahrensweisung	Deutsches Rotes Kreuz  Kreisverband Odenwaldkreis
Risikomanagement	Alle Bereiche

1. Ziel und Zweck


Ziel dieser Verfahrensweisung ist die Sicherstellung eines wirksamen Umgangs mit Risiken von der Risikoidentifikation, Risikoanalyse/Risiken sortieren, über die Risikobewertung bis hin zum zielgerichteten Maßnahmenmanagement sowie der Beurteilung der Wirksamkeit eingeleiteter Maßnahmen in den Führungs-, Leistungs- und Unterstützungsprozessen im DRK Kreisverband Odenwaldkreis (= risikobasierter Ansatz der DIN EN ISO 9001:2015).



2. Geltungs- und Verantwortungsbereich

Alle Mitarbeitenden des DRK Kreisverbands Odenwaldkreis

VA AB Risikomanagement 01-02-03-V02				
Stand: 28.11.23	Ersteller: Portalis, QMB	Geprüft: Sauer, Vorstand	Freigabe: Sauer, Vorstand	Seite: 1 von 2

Verfahrensweisung	Deutsches Rotes Kreuz  Kreisverband Odenwaldkreis
Risikomanagement	Alle Bereiche

3. Beschreibung

Lfd. Nr.	Ablauf	Verantwortlich				
		V	HAL/AL	MA	QB	QMB
	Erst-Risikoidentifikation und Maßnahmenplanung					
1	Risikoidentifikation (Identifikation, Analyse, Bewertung) (→ Dokumentation Risikotableau)	D	D		M	M
2	Ableitung von Maßnahmen zur Risikominimierung und -überwachung. (→ Dokumentation zentraler Maßnahmenplan)	D	D		M	M
	Stetige Überwachung in den Bereichen	V	HAL/AL	MA	QB	QMB
3	Mitarbeiter der Bereiche leitet festgestellte Risiken bzw. unzureichend eingeleitete Maßnahmen an die HAL/AL weiter.		I	D	M	M
4	Bewertung der Wirksamkeit der Maßnahme (Verifizierung) bzw. des neu aufgetretenen Risikos hinsichtlich Handlungsbedarf (→ Dokumentation Risikotableau und zentraler Maßnahmenplan)		D		M	M
5	Ggf. Einleitung und Durchführung weiterer Maßnahmen (→ Dokumentation zentraler Maßnahmenplan)	I	D		M	
6	Mindestens einmal jährliches Reporting an den Vorstand (→ Risikobericht)	I	D		D	M
7	Darlegung und Bewertung der Wirksamkeit des Risikomanagements im Rahmen der jährlichen Managementbewertung (→ Dokumentation Managementbewertung)	D			M	D/M
Legende: V = Vorstand, HAL/AL= Hauptabteilungsleitung/Abteilungsleitung, MA = Mitarbeiter, QB = Qualitätsbeauftragte, QMB = Qualitätsmanagementbeauftragte E = Entscheidung, D = Durchführung, M = Mitarbeit, I = Information						

4. Mitgeltende Unterlagen

- DIN EN ISO 9001:2015
- Prozesslandkarte
- Risikomanagementhandbuch
- Risikopolitik und Risikostrategie

5. Qualitätsaufzeichnung

- Risikotableau (Excel)
- Audit & Maßnahmenverwaltung Aldente
- FO AB Risikobericht 01-02-02

VA AB Risikomanagement 01-02-03-V02				
Stand: 28.11.23	Ersteller: Portalis, QMB	Geprüft: Sauer, Vorstand	Freigabe: Sauer, Vorstand	Seite: 2 von 2